

ZfH/Universität Duisburg-Essen

Herr
Prof. Dr. Zelewski (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht zur Lehrevaluation - WS07/08

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Zelewski,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zur Veranstaltung "Existenzgründungsseminar SS 2007 und WS 2007/08" im Rahmen der Lehrevaluation im WS07/08.

Im Ergebnisbericht werden Ihnen Mittelwerte aufgelistet sowie durch eine Profillinie grafisch dargestellt. Darüber hinaus werden auch Angaben auf offene Fragen angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZfH-Team

Kontakt:
evaluation@uni-due.de

Weitere Informationen finden Sie auch hier:
<http://zfh.uni-duisburg-essen.de/qe>

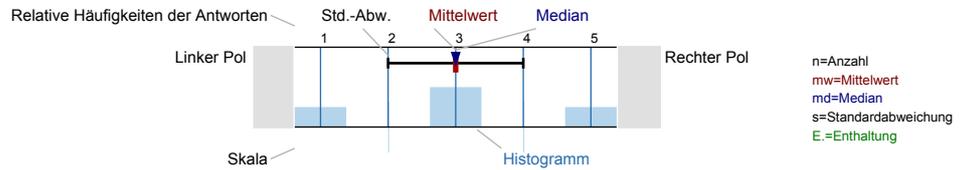
Prof. Dr. Stephan Zelewski
Existenzgründungsseminar SS 2007 und WS 2007/08 (WS07/08)
Erfasste Fragebögen = 12



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

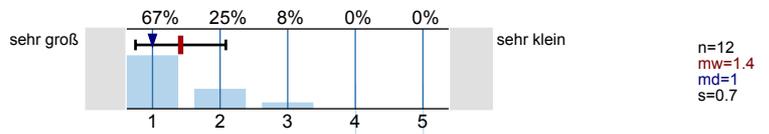
Legende

Frage-
text

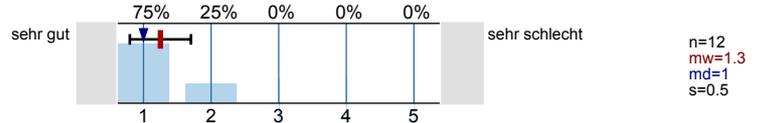


Gesamtbewertung

Den Lerneffekt dieser LV empfinde ich bisher als...

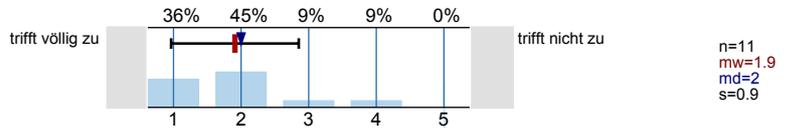


Insgesamt betrachtet beurteile ich diese LV als...

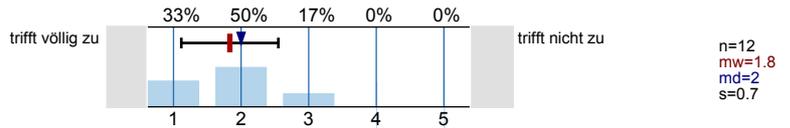


Inhalt und Aufbau

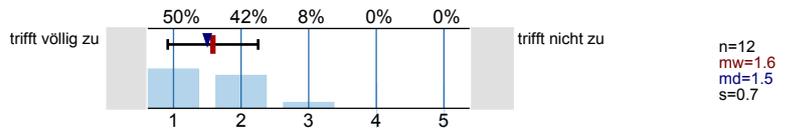
Die Lernziele der LV wurden von Anfang an klar und nachvollziehbar gemacht.



Die thematische Abfolge der behandelten Themenbereiche wirkt auf mich aufeinander abgestimmt.

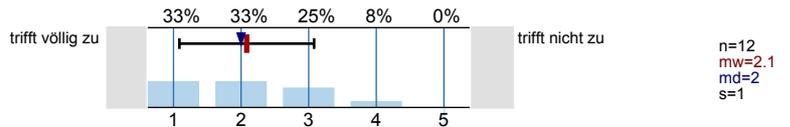


Die Relevanz der Lehrinhalte für das Studienziel wurde klar verdeutlicht.



Lehrperson/Betreuung

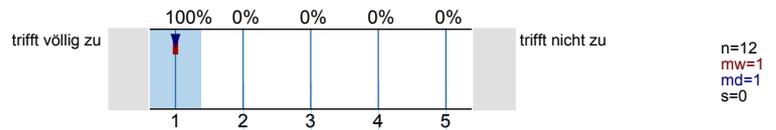
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden für mich transparent dargestellt.



Auf Wunsch werde ich vom Team des Lehrstuhls bei meiner Vor- und Nachbereitung angemessen betreut.



Aktive Mitarbeit der Studierenden ist möglich und erwünscht.

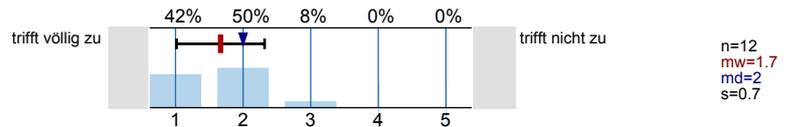


Umfang und Schwierigkeitsgrad

Der Schwierigkeitsgrad der Referatsthemen ist angemessen.

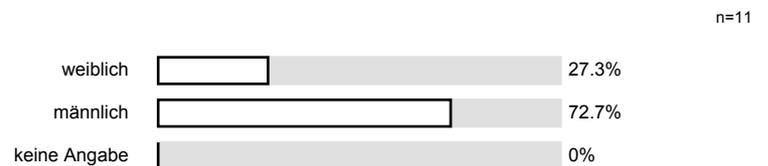


Die/der Lehrende gibt ausreichend erklärende und weiterführende Informationen zu den referierten Themen.



Angaben zur Person

Ihr Geschlecht:



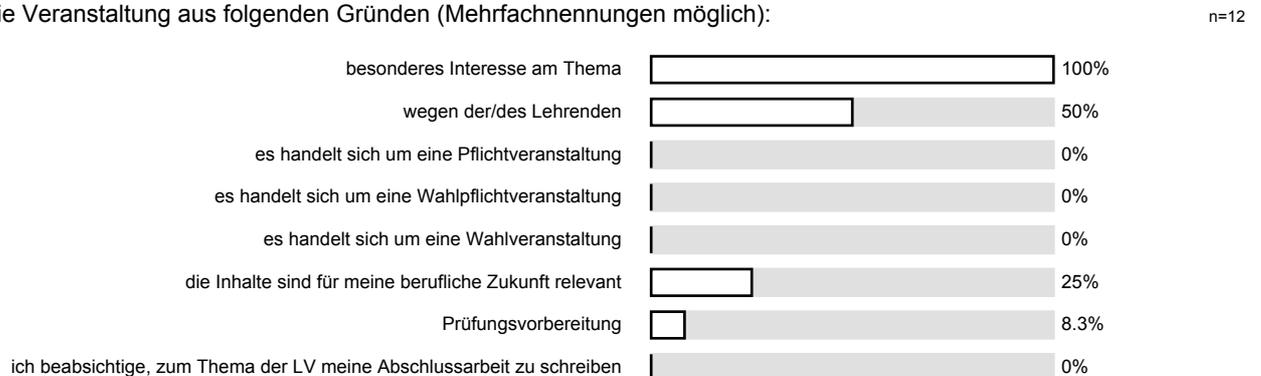
Welchen Studiengang belegen Sie?



In welchem Fachsemester (d.h. Semester in diesem Studiengang) studieren Sie?

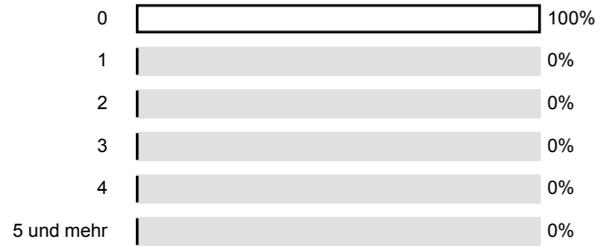


Ich besuche die Veranstaltung aus folgenden Gründen (Mehrfachnennungen möglich):



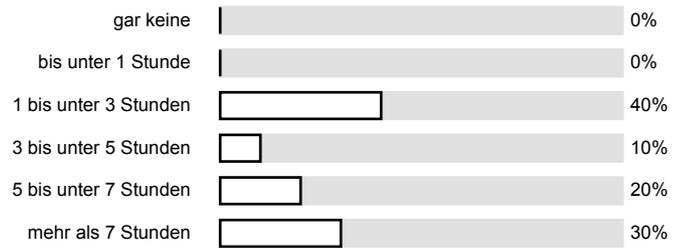
An wie vielen Sitzungen der LV haben Sie bisher NICHT teilnehmen können?

n=11



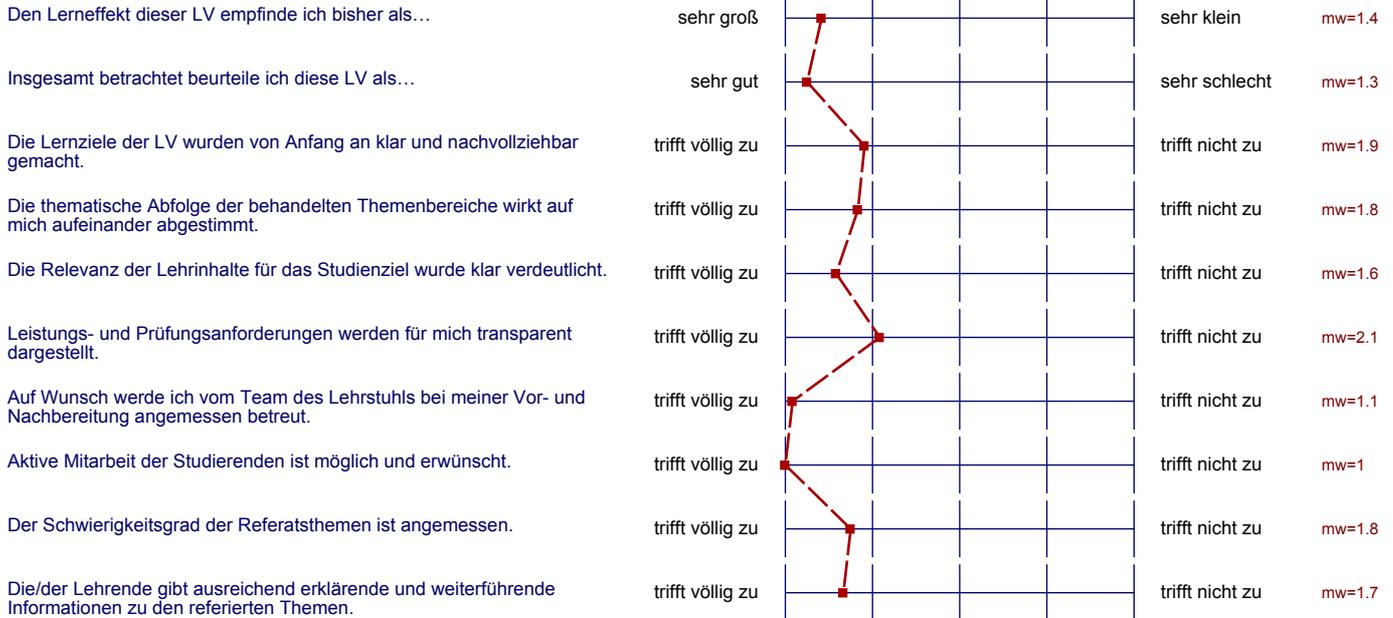
Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung für diese LV? (Ohne die Zeit der LV oder den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)

n=10



Profillinie

Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaften**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Stephan Zelewski**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Existenzgründungsseminar SS 2007 und WS 2007/08**
 (Name der Umfrage)



Auswertungsteil der offenen Fragen

Anregungen und Kritik

Was hat Ihnen an dieser LV besonders gut gefallen?

Vortrag von Herrn Sayer, Angenehme Lernbarkeit

Exzellente Betreuung sowohl von Fr. Brau als auch von Prof. Zelewski

- Praxisnähe
- Gruppenarbeit
- super Betreuung von ~~Alex~~ bis Zelewski P
- Präsentation außerhalb der Uni (Thema 2)
- Übung (Präsentation)
- Rollenspiel (Vorstellung des Businessplans, Kapitalaufnahme)

Sehr gute Betreuung

Zusatzangebote (extern) wie z.B. Vortrag von Herrn Klumpp aus einem Existenzgründungsberatungsinstitut
 -> Praxisbezug des Seminars (erste praktische Erfahrungen im Studium)
 -> Teamarbeit

SEHR REALISATSNÄH. KRITIKEN UND FEEDBACK AM ENDE DER PRÄSENTATIONEN

Die Selbstständigkeit wird einem nahe gebracht.
 berufliche

Die Kernreflexe für die Praxis. Die Arbeit im Team -> man lernt für die Zukunft.
 Diskussionsrunde über die LV.
 Das Beste aus der Praxis über ihre Erfahrungen berichten.

-Praxisbezug, gute Betreuung, Gruppenarbeit

Wa könnte künftig besser gemacht werden?

Mehr Pausen

- Gruppengröße klar definieren u. begrenzen

- | | |
|---|---------------------|
| - Raum an sich (mehr Platz für Präsentationsgruppe) | praxisnächste Entf. |
| - kleine Snacks organisieren (Obst, Kekse) | während mein. |
| - Gruppen vom Lehrstuhl willkürlich zusammen | Studiiums |

eine Zusatzveranstaltung in der speziell auf die Finanzplanung eingegangen wird: Erstellung, Aufbau usw. Zudem sollte man gesagt werden, dass die Geschäftsidee NICHT innovativ sein muss,

ES SOLLTE BESSER KOMMUNIZIERT WERDEN, DASS DOR
 FINANZPLANUNG FAST 80% DOR NOTIG AUSMACHEN. AM
 ANFANG WURDE GESAGT, DASS DIE INNOVATION
 Mehr Veranstaltungen zur Vorbereitung der Seminararbeit und
 Präsentation.

~~Die ...~~

- ein Foodlock gemacht) Die SE Eigenbeteiligung für Getränke
 standen in keinem adäquaten Kosten-Nutzen Verhältnis.